

# Genera = Anzeiger

### für Halle und den Saalkreis

Ämtliches Verordnungsblatt des Magistrats zu Halle a. S. Wöchentliche Gratisbeilagen „Halle'sche Familienblätter“ und „Der Bauernfreund“

Eigene Filialen und Annahmestellen für Abonnements und Anzeigen: Obere Postgasse 34 (Tel. Nr. 1353) und Gledichenstr., Burgstraße 7, Ecke Brunnentr. (Tel. Nr. 1403).

## Neueste Ereignisse.

Ueber das Befinden des Prinzregenten von Bayern sind beunruhigende Gerüchte im Umlauf, da sich die Beschwerden des Alters in hohem Maße bemerkbar machen.

Reichsanwalt von Besheimn Kölnig wird an der Beilegung des Freizers von Marihall teilnehmen.

Am der „Nord. Allg. Btg.“ wird hauptsächlich die fortschreitende Einstellung einer Regierungskabinet zur Förderung der Reichssteuerung angeführt.

Der Eisenbahnenzustand in Katalonien ist allgemein. Der Verkehr wird mit Hilfe von Soldaten aufrechterhalten.

Auf der Insel Samos haben die türkischen Truppen die Aufständischen nach langen Kämpfen zurückgeschlagen.

## Unlautere Mittel beim Schießbetrieb.

Von unserem militärischen Mitarbeiter.

Die gelamte 6. Kompanie des 1. Garde-Regiments ist aus dem Kompaniechef bis zum letzten Grenadier herab. Ist dem Kriegesgericht der 1. Garde-Division zu mehr oder minder groben Unrechthaltungen verurteilt worden, weil beim Schießen am den Kaiserpreis Unrechthaltungen vorgenommen sind, die man in gemöhnlichen Leben als „Vogelien“ zu beschreiben pflegt. Der Schießunteroffizier ist als der eigentliche Urheber der Täuschung angesehen und deshalb zu den größten Strafen verurteilt worden, der Feldwebel und die übrigen Unteroffiziere haben von dem Vorgehen Kenntnis gehabt, ohne es zur Wehrung zu bringen. Der Hauptmann hat es an der nötigen Bewachung hängen lassen und hat deshalb eine hohe Strafe erhalten. Die Grenadiere haben sich an dem Manövern beteiligt. Es ist in der ursprünglichen Militärstrafe ein sehr leinliches Maß, das eine ganze Kompanie mit ihrem familiären Geborgen verurteilt wird. Schon die Entsch. zeigt die allgemeine Aufmerksamkeit auf sich. Aber noch aus einem anderen Grunde verdient diese Vorgang besondere Beachtung.

Im Laufe der letzten Jahre sind öfters Verhaftungen wegen Anwendung unlauterer Mittel beim Schießsport vorgenommen, und zwar nicht nur von Unteroffizieren und Mannschaften, sondern auch von Offizieren, sie sind sowohl beim Schießsport, wie beim geschicklichen Schießen erfolgt. Die Vergehen haben zwar jedesmal ihre entsprechende Strafe gefunden, wenn sich über solche Verurteilungen hinaus in einer sonst so vorzüglichen Armee, die so hohen Wert auf ihre Ehre und ihren Ruf legt, so oft die Entsch. daß in Vertriebe des Schießsportes ein solches Verbrechen bestrafen. Es genügt nicht, die Verurteilungen auch nicht zu ziehen und zu bestrafen, sondern man muß auch den Gründen nachgehen und diese zu beseitigen haben.

Diese Gründe liegen in einem ungelunden gesteigerten Wettbewerb und in einer übermäßigen Bewertung einzelner hervorragender Schießleistungen. Beim Schießsport finden nicht nur Vergleichsleistungen innerhalb bestimmter Truppenverbände statt, sondern es sind auch für besondere Leistungen Preise und Belohnungen ausgelegt. Bei keinen anderen Dienstleistungen ist dies der Fall, nur beim Schießen. Zwar werden alle Dienstleistungen der höheren Vorgesetzten befristet, die sich bei ein Bild von der Leistungsfähigkeit der Truppe, von der Geschicklichkeit ihrer Kompaniebesten machen, aber nirgends wird das Urteil gleichsam mit Pfeffer bewertet und danach die Truppe rangiert. Das Urteil lautet nur ganz allgemein, die Kompanie ist gut, oder nicht genügend ausgebildet.

Ganz anders beim Schießen. Hier hat man die Möglichkeit, die einzelnen Leistungen stufenmäßig festzustellen. Man kann aus den Schießbüchern ohne weiteres nachsehen, wieviel Patronen die Mannschaften durchschnittlich gebraucht haben, um ihre Bedingungen zu erfüllen, wieviel Leute zwei, drei oder noch öfter schießen wollten, um die Anforderungen zu genügen. Es können Vergleichsleistungen abgegeben werden, bei denen die erzielenden Ringzahlen den Grad der Leistung bezeichnen. Beim geschicklichen Schießen beurteilt man die Truppe nach der Zahl der getroffenen Figuren. Auf Grund der Trefferzahlen oder der erzielenden Ringzahlen lassen sich die einzelnen Kompanien genau bewerten.

Vor einigen Jahrzehnten war man in unserer Armee an den letzten Stellen der Ansicht, daß das Schießen nicht auf der Höhe stünde. Ob mit Recht oder Unrecht, soll hier nicht untersucht werden. Jedenfalls wurden die verschiedensten Mittel angewendet, um das Interesse am Schießen und die Leistungen noch mehr zu heben. Bei einzelnen Armeekorps wurden die übrigen Dienstleistungen sogar zugunsten des Schießens direkt vernachlässigt. Es entstand eine Schießmania. Damit im Zusammenhang nahm aber auch die Anwendung unlauterer Mittel zu. Dies und die „Unmäßige Einnahme, daß das Präzisionsfähigen des einzelnen Mannes nur bis zu einer bestimmten Grenze eines militärischen Wert habe, da man im Krieg nicht mit dem einzelnen Gewehr, sondern mit der Masse der Gewehre und der von ihr bewirkten Streunungsweite zu rechnen hat, führten aber sehr bald zu einer Einschränkung dieses gefährlichen Wettbewerbs.

Die Vorschriften wurden überhaupt, das Vergleichsfähigen eingekürzt, das Wohlstand besonderer Prüfungsleistungen durch die befristenden Vorgehens verboten. Dielisten mit den Schießergebnissen der einzelnen Kompanien wurden nicht mehr zirkulieren u. a. m. Der Hauptwert wurde nicht mehr auf das Schießen, sondern auf das geschickliche Schießen gelegt. Aber noch immer ist aus innerer Reiz ein Schießen, was der Venderung

bringend bedarf. Dies ist das Schießen am den Kaiserpreis. In jedem Armeekorps erhält dieses Kompanie, die im geschicklichen Schießen die besten Ergebnisse aufweist, ein auf dem Kessel zu tragendes Abzeichen, der Kompanie-Übel den Woten Mler und das betreffende Regiment die im Offizier-Rakino aufzustellende Kaiserbüste. Die Nummern der Kompanien werden durch das Armeekorps-Verordnungsblatt bekannt gemacht. Der 10. ausgezeichnete Kompanie-Übel kann auf eine erfolgreiche Wutbahn rechnen. Bei diesen großen Vorzügen ist es klar, daß jeder Kompanie-Übel mit allen Mitteln befreit ist, diesen Kaiserpreis zu erwerben. Es entsteht also naturgemäß in den Truppenverbänden ein bis aus überhöht geheimerer Wettbewerb. Da ist es nur zu leicht, daß weniger starke Charaktere der Verführung unterliegen, unerlaubte Mittel anzuwenden, um gute Resultate zu erzielen. Dies betrifft nicht nur die Offiziere, sondern auch die Unteroffiziere und Mannschaften. Sie haben nicht nur den Ehrgeiz, das äußere Abzeichen auf dem Kessel zu tragen, sondern ihnen winkt auch reichlicher Urlaub, weniger Dienst und sonstige Vergünstigungen.

Es wäre deshalb im Interesse der Armee sehr zu wünschen, wenn dieses Kaiserpreisabzeichen abgeschafft würde. Die Schießausbildung unserer Armee ist so gut, daß es dieses äußere Anzeichen nicht mehr bedarf. Es ist deshalb kein Grund mehr vorhanden, gerade Leistungen auf diesem Gebiet besonders auszuzeichnen, und solche auf anderen Gebieten geringer zu bewerten. Nicht in der Verzeugung eines Dienstgrades, sondern in der gleichmäßigen Ausbildung nach allen Richtungen hin besteht die Vergleichsfähigkeit der Arme. Wenn dann der Wettbewerb und der Ehrgeiz, der jetzt im Schießsport in so vielfach ungeländer Weise besteht, auf ein erträgliches Maß wieder zurückgeführt sein würde, dann wird auch die Anwendung unlauterer, verbotener Mittel, die sie jetzt so immer vorzukommen, verschwinden zum Wohl und Weil der Arme.

## Sammer langsam voran!

Aus dem Abgeordneten-Komitee der Winterferien, auf denen über Maßnahmen gegen die Preissteigerung beraten wurde, bringen wir ein Bericht. Die Regierung erklärt in der Norddeutschen Allgemeine Zeitung folgende rechtliche Zusammenfassung: „Auf Veranlassung und unter Leitung des Reichsanwalters sind in den letzten Wochen die Mittel zur Werringerung der gegenwärtigen Preissteigerung und der durch sie herbeigeführten schweren Belastung weiterer Volksteile nach allen Richtungen hin geprüft worden. In seiner getriggen Sitzung hat sich das präussische Staatsministerium über die Hauptpunkte der sofort einzuleitenden Regierungskabinet geäußert. Einzelheiten werden heute noch durch eine von den beteiligten Reichsständen zusammengesetzte Kommission gefasst. Darauf wird Preußen sofort mit den anderen Bundesregierungen in Verbindung treten. Eine Veröffentlichung des geplanten Schrittes ist in den nächsten Tagen zu erwarten.“

Unstlich eine Antwort des Herrn Reichsanwalters auf die Forderung des Volkes wegen der Teuerung. Eine vorläufige Antwort verspricht. Die Mittel zur Werringerung der gegenwärtigen Preissteigerung sind so gut, wie sie sind, zu prüfen worden, und auf Grund der wöchentlichen Prüfung hat sich das präussische Staatsministerium bereits über die Hauptpunkte der sofort einzuleitenden Regierungskabinet geäußert. Man ammet erst einmal auf, wenn man die am wenigsten schmerzhaft ist, um sie als eine Regierungskabinet bestimmt zu erkennen. Sie soll sofort eingeleitet werden. Und sie besteht aus mehreren Hauptpunkten. Klingt das nicht sehr verheißungsvoll? Soll man nun nicht endlich die Wörter zur Wade weihen, die fortgesetzt noch schellen, ungerichteten Wunden an dem Körper zu tun. Es ist also eine Regierungskabinet an dem, die Preisen werden, die die Steuerverwaltung mobilisieren, daß sie von sich aus mit Taten vorgehen?

Gemach, die große Hochsticht gilt zunächst nur für Preußen. Und auch das ist so, daß die ungerichteten am nächsten Kundendienst und der gründlichen nachdenklichen Verringerungen immer noch Gegenständen zu klären, die ein Minister für sich allein klar stellen kann, sondern zu deren alleiniger Durchleuchtung ist noch eine Kommission zusammenkommen muß, die aus Vertretern verschiedener Ministerien besteht. Die Kommission auf schmerzhafte Durchleuchtung der in Aussicht genommenen präussischen Regierungskabinet beginnt bei dieser Untersuchung wieder zu funktionieren. Und wenn man dann weiter stellt, daß nach der präussischen Kommissionserklärung erst mit den anderen Bundesregierungen in Verbindung getreten werden sollen, um die Maßnahmen gegen die Preissteigerung gemeinsam Schritte einzuleiten, oder um neue nachdenkliche Prüfungen „nach allen Seiten“ anzustellen, neue Maßnahmen zu veranlassen: ja dann untersteht doch schließlich der Geduld einer Fortsetzung und auf der Schwerefalligkeit unterer veranwortlichen Regierungskabinet.

Angewandten liegen nämlich die Preissteigerung ohne Rücksichtnahme auf die präussischen, erprobten, führenden Staatsminister lüftig weiter. Die amtliche „Stadt-Korr.“ selber muß nach Umfrage an den 50 Hauptmärkten Preußens feststellen, daß in der ersten Septemberhälfte alle Preissteigerungen abermals erheblich gefallen sind. Und zwar beträgt die Preissteigerung bei Weizen 2.14%, Kartoffeln 1.82%, Roggen 1.66%, Hafer 1.58%, Getreide 1.57%, Mehl 1.57%, Rindfleisch 1.57%, Schweinefleisch 1.57%, pro Pfund! Die riesige Verteuerung aus dem Schweinefleisch und das harte Steigen der Pferdefleischpreise zeigt deutlich, bis zu welchen Maßnahmen wir gekommen sind.

Und in dieser Situation werden wir noch immer befristet: eine Veröffentlichung der geplanten Schritte ist in den nächsten Tagen zu erwarten! Wenn man wenigstens lächer sein könnte, daß die etwas reflexhaft, ungeländer den demütigsten Belastungen der Regierungskabinet keine neuen Maßnahmen bräute. Das aber ist nach den neuesten Verhandlungen leider kaum zu erwarten. Wie wir hören, wird es an amtlichen Stellen bereits als

ungutreffend hingestellt, daß eine Aufhebung des § 12 des Fleischbeschlages und der von den Gefrierverfahren in Verbindung gebracht wurde, um die Wirtschafter billig Gefrierverfahren zu ermöglichen. Nun, welche andere, wirklich praktische und durchgreifende Regierungsmöglichkeiten haben wir dann aber zu eröffnen? Giltliche kleine Verregelungen und Transportverpflichtungen? Es ist gewiß nicht möglich, die solche Fragen aufzuwerfen, sondern es ist die täglich fühlbarer werdende Not der unmittelbaren Volksteile, die zum Drängen nötigt. Das soll mit endlich Taten sein!

## Halle die Stadt der höchsten Fleischpreise.

Die amtliche „Stadt-Korr.“ in Berlin stellt die Preise der einzelnen Fleischsorten während der ersten Hälfte des Septembers an den 50 Hauptmärkten Preußens mit. Danach geht ersichtlich hervor, daß im letzten halben Monat die Preise aller Fleischsorten weiter gestiegen sind; zweitens aber befindet die Statistik auch neue den traurigen Halb unterer Stadt Halle, Preisen höher Fleischpreise in ganz Deutschland hat. Das Preisgleichheit man die Preise mit denen, die in der ersten Septemberhälfte der Vortage festgesetzt sind, so ergibt sich folgende Tabelle:

Wendfleisch	Kalbweißt	Dammelfleisch	Schweinefleisch
1912	198.4	204.4	198.6
1911	170.2	188.2	188.2
1910	168.7	187.5	174.6
1909	156.6	174.0	170.0

Niemals gegenüber dem Vergleich das Dammelfleisch um 15.4%, das Kalbweißt um 18.2%, das Schweinefleisch um 37.1% teurer geworden. Schinken ist im letzten Jahre beim Verkauf im ganzen um 38.0% beim Verkauf im Wirtschafter um 42.6% gestiegen. Speck hat seinen Preis um 34.0% erhöht. In den letzten drei Jahren ist gestiegen der Preis für Dammelfleisch um 181 Pf. oder 11.5%, für Schweinefleisch um 28.6 Pf. oder 16.8%, für Kalbweißt um 29.7 Pf. oder 17.0%, und für Minderfleisch um 36.8 Pf. oder 23.5%.

Man einholen ist das Minderfleisch am billigsten in Wermel mit 141 Pf. am teuersten in Halle mit 223 Pf. Die Zusammenhang ist also mit 82 Pf. sehr groß. Allerdings ist das Minderfleisch in Wermel abnehmlich billig, denn bei einer späteren Stelle folgende Ort (Dessau) bildet einen Preis von 165 Pf. ebenso ist der Preis in Halle ein einziges höher, der Nordd. nach das Apertin teurer, teurer um 12 Pf. niedriger um 12 Pf. als in Berlin. Der Zusammenhang der Minderfleischpreise, wie im August, 200 Pf. Zurückgegangen ist gegenüber der zweiten Hälfte des August der Preis um 4 Otzen, dagegen gestiegen an 16 Otzen. Das Kalbweißt hat den höchsten Preis in Altona mit 238 Pf., denn folgen Potsdam, Magdeburg, Halle, Dessau und Stadt mit 232 Pf. wogegen der Preis am niedrigsten nur in Wittenstein mit 167 und Wermel mit 166 Pf. In Berlin betrug der Kalbweißt 208 Pf. gegen 204 im August. Billiger ist das Kalbweißt nur an einem Orte geworden, teurer an 20 Orten. Das Minderfleisch hat 13 Erhöhungen und 6 Herabsetzungen. Am teuersten ist es in Potsdam und Halle mit 262, demnach in Berlin, Brandenburg, Magdeburg und Wermel mit 212 Pf., wogegen der Preis am niedrigsten nur in Wermel mit 160, Wittenstein mit 168 und Erben mit 162 Pf. In Berlin ist der Preis gegenüber der zweiten Hälfte des August um 4 Pf. gestiegen. Das Schweinefleisch ist an 31 Orten teurer und an einem Orte billiger geworden. Der höchsten Preis betrug 291 mit 218 Pf., demnach folgen Düsseldorf mit 215 und Halle mit 214 Pf., während am wenigsten Wermel und Tilsit mit 168 und Wittenstein mit 160 Pf.

## Sotio im Saifun.

Nachdem erst vor einigen Tagen die Nachricht hierher gelangt war, daß im Süden von China ein Taifun gerichtet und ungeborene Verluste an Menschen und Gütern verursacht habe, kommt jetzt auch aus Japan die Meldung von einer ähnlichen schmerzlichen Katastrophe. Die Deutschen, die infolge des Unglücks vertriebene Reisende sind, geben nur Andeutungen; es geht jedoch daraus hervor, daß es sich um ein katastrophales Ereignis handelt, von dem Japan betroffen ist. Der Draht meldet:

Nofobama 25. September. Ein außerordentlich schlimmer Taifun hat die Gegend von Nagoya heimgesucht. Zahlreiche Unfälle haben sich dabei ereignet; Eisenbahnen sind eingestürzt und viele Menschen sind umgekommen.

20. 26. September. (Verstärkt eingetroffen.) Tollo ist infolge des durch den Taifun angerichteten Schadens seit 2 Tagen vollkommenermaßen abgeblieben.

Der französische Bankier „Doubler“ ist jedoch am Montag wieder flott gemacht worden. Bei Schicksal ist ein japanischer Personensampfer gesunken. Die Zahl der Opfer ist unbekannt. Nach japanische Kriegsberichte haben großen Schaden erlitten. Das japanische Schiff „Suzuma“ hat das Schicksal „Manji“ haben die Italien eingestrichelt. Vier Torpedobootbesatzungen sind auf Torpedobooten ins Unglück. In Nagoya hat der Taifun viele Opfer gefordert. Eine Spinnerei mit 800 Arbeiter ist eingestürzt. Wie ein Telegramm aus Nurno vom 22. September meldet, ist dort ein Torpedoboot gesunken, die ganze Mannschaft ist ertrunken. Zwei andere Torpedoboot sind durch den Taifun beschädigt worden.

Demnach haben die Wirbelwinde von der südlichen chinesischen Küste bis nach Japan hin gewüht. Die Taifune treten in den chinesischen und japanischen Meeren am häufigsten in den Monaten September und Oktober auf und haben ofturchbare Verberungen im Ostsee, besonders die Küstpartei wird durch diese Stürme außerordentlich gefährdet, weil bei ihnen außer dem tosenden Meer auch Barometer und dem Aufsteigen von Sturmwolken oft sonstigen Vorzeichen eines herannahenden Sturmes folgen.

Die Verberungen in China. Aus Schanghai sind jetzt mehrere Meldungen über den Taifun eingetroffen. Der Taifun hat sich am 27. September in den nordöstlichen Meeren, die nunmehr, nachdem der Taifun unterbrochen ist, aus der Provinz Nanking vertrieben, wird berichtet, daß die Sturmkräfte dort mehrere Dörfer und Städte völlig zerstört haben. Die Zahl der Toten wird auf 200 angegeben. Horgelschiff treibt das Meer im Süden von Nanking







Standesamtsliche Nachrichten.

Standesamt: Halle-S., Steingew. 2.

Angeworben (25. September): Der Former Walter Pöh...

Geboren (25. September): Dem Telegraphenarbeiter Otto...

Verstorben (25. September): Anna Müller 21 J., Bminger...

Auswärtige Angebote.

Der Hofschaffner G. H. Hennig und M. J. Naumann...

Zur Anmeldung im Standesamt ist Legitimation erforderlich.

Spionnachrichten.

Werdnort.

Stimmen zu Spions-Lotterie. Mittwoch, 26. September, 1. Werd...

Radspurt.

Die Straßenfahrervereinigung Halle-Zerba veranstaltete am Sonntag...

Radspurt.

Die kommenden Schwelgen-Merren beginnen jetzt in den Nordberg...

Radspurt.

Der A. K. W. Radfahrer V. K. hat heute im Schaulager des Sportplatzes...

Radspurt.

Das Internationale Berlin-Herbst-Tennis-Turnier des Berliner...

Radspurt.

Veranstaltung des Weltmeisters im Tennissport am Sonntag...

Radspurt.

Ein Weltrekord im Flug mit 4 Passagieren wurde von dem Schiffs...

Telegramme - Letzte Nachrichten.

Rindesmord. \* Bernierode, 26. September. Wegen Mordverdachts sind hier...

Mord und Selbstmord. \* Eisenach, 26. September. Heute nacht hat im Feisigrund...

Millionenkontur eines Bankhauses. \* Baden-Baden, 26. September. (Priv.-Tel.) Das länger als 50 Jahre...

Falsche Weidenstellung. \* Zweibrücken, 26. September. Die hiesige Strafammer verurteilte...

Zusammenstoß zweier Straßenbahnwagen. \* Krefeld, 26. September. Heute früh sind zwei Straßenbahnwagen...

Hinrichtung. \* Hamburg, 26. September. Der Diensthochmeister, der am Weidnachtsabend 1911 die Volkstheaterkassette Ulrich in...

Die Friedensverhandlungen von Dschid. \* London, 26. September. (Priv.-Tel.) Ein Mitarbeiter der "Times"...

Der Eisenbahnstreik in Spanien. Madrid, 26. September. Aus Valencia, Komplona und Saragossa...

Lebensmittel. \* Halle, 26. September. Die Preise für Lebensmittel...

Lebensmittel. \* Halle, 26. September. Die Preise für Lebensmittel...

Lebensmittel. \* Halle, 26. September. Die Preise für Lebensmittel...

\* Wien, 26. September. Prinz Karl von Bourbon und Parma, ältester Sohn des Königs Oskar und Enkel des Erzherzogs Friedrich...

Telegraphische Anfangs-Notierungen. Berliner Börse. Donnerstag, 26. September 1913.

Table with 2 columns: Item name and price. Includes items like Zucker, Mehl, and various oils.

Table with 2 columns: Item name and price. Includes items like Eisenbahnaktien and various stocks.

Table with 2 columns: Item name and price. Includes items like Wechselkurse and various exchange rates.

Table with 2 columns: Item name and price. Includes items like Wechselkurse and various exchange rates.

Table with 2 columns: Item name and price. Includes items like Wechselkurse and various exchange rates.

Table with 2 columns: Item name and price. Includes items like Wechselkurse and various exchange rates.

Table with 2 columns: Item name and price. Includes items like Wechselkurse and various exchange rates.

Table with 2 columns: Item name and price. Includes items like Wechselkurse and various exchange rates.

Table with 2 columns: Item name and price. Includes items like Wechselkurse and various exchange rates.

Table with 2 columns: Item name and price. Includes items like Wechselkurse and various exchange rates.

Table with 2 columns: Item name and price. Includes items like Wechselkurse and various exchange rates.

Table with 2 columns: Item name and price. Includes items like Wechselkurse and various exchange rates.

Advertisement for 'Lebensmittel' (Foodstuffs) featuring various products like Schinken, Wurst, and Mehl with prices.

Advertisement for 'H-Ring Haematogen' (Blood Tonic) with a logo and descriptive text.

Advertisement for 'Wetterbericht' (Weather Report) for the 'General-Anzeiger'.

Advertisement for 'Wetterbericht' (Weather Report) for the 'General-Anzeiger'.

Advertisement for 'Wetterbericht' (Weather Report) for the 'General-Anzeiger'.

Advertisement for 'Wetterbericht' (Weather Report) for the 'General-Anzeiger'.

Advertisement for 'Wetterbericht' (Weather Report) for the 'General-Anzeiger'.



Witterungs-Bericht vom Brocken. (Originalarbeit - Nachdruck verboten.)

Witterung auf dem Brocken.

Seit vier Tagen hat wieder der herbe und von den Nordwesten her kommende Wind die Temperatur auf dem Brocken...

Handel und Verkehr.

• Breitenbildung für Getreide. Die handelsverfälschte Getreidebildung...

• Bremer Handelsnachricht. Aus dem Bremer Handel...

• Witten-Handel. Witten-Handel. In der Generalversammlung...

• Berliner Produktenbericht vom 25. September. Die am 25. September...

• Weizen. Weizen. Am 25. September 210,75 Mark...

• Dampfer. Dampfer. Am 25. September, abends 6 Uhr...

• Dampfer. Dampfer. Am 25. September, abends 6 Uhr...

Berliner Börsenbericht vom 25. September.

Am 25. September. Berliner Börse. Am 25. September 1912...

Schiffverkehren.

• Berlin, 25. September. (Kaiserliche Marine.) Einget.: Vier am 23. Sept. in Berlin (Kamerun)...

Friedman & Weinstock, Halle a. S.

Telegr.-Adr. Friedman, Weinstock, 12. Telefon 511 u. 1277. Halle a. S. - Verkauf von Waren, Aktien und Obligationen.

Table with 4 columns: Name, Rate, Name, Rate. Lists various commodities and their prices.

Halle'scher Marktbericht.

Table with 4 columns: Name, Rate, Name, Rate. Lists market prices for various goods.

Bankhaus Paul Schausell & Co., Halle a. S. - Bitterfeld - Döllitzsch - Eilenburg. An- und Verkauf von Wertpapieren...

Large table titled 'Kursbericht der Halle'schen Bankvereine vom 25. September 1912'. Lists various bank shares and their prices.

Table with 4 columns: Name, Rate, Name, Rate. Lists market prices for various goods.

Berliner Börse, 25. September 1912

Large table with multiple columns listing various stocks, bonds, and market data for the Berlin stock exchange on September 25, 1912.

### Amtliche Bekanntmachungen.

#### Bekanntmachung.

Doch auf dem tiefsten Werte lagernde Altmaterial an Kupfer, Blei, Messing, Zinn und dergl. soll meistbietend und gegen sofortige Bezahlung verkauft werden. Angebote sind bis zum 1. Oktober 1912, vormittags in unserem Verwaltungs-Bureau, (Gang 3 abwärts). Die Materialien können während der Dienststunden von 9-11 Uhr und 3-4 Uhr besichtigt werden.  
Halle a. S., den 28. September 1912.  
Die Verwaltung des hiesigen Elektrizitätswerks.

### Huttersche Höhere Privatkabenschule,

Halle a. S., Friedenstr. 24. — Tel. 2635.

Unterricht in kleinen Klassen von der Vorschule bis einschließlich Untersekunda aller höheren Schulen. Vorbereitung zum Staatsexamen, willigen-Räumen. — Bewährte Lehrkräfte. — Tägliche Arbeitsstunden zur Anfertigung der Schulaufgaben unter Anleitung und Aufsicht. — Anordnungen jeden Vormittag im Amtssinn der Schulaufgaben. — Prospekt.

Prof. Zander, Direktor. [241]

### Stenographie Stolze-Schrey.

Wir laden zu einem

### öffentlichen Vortragsabend

am Sonntag den 23. September, abends 8 1/2 Uhr im Hotel Kronprinz ein.

Themen: „Stenographie — Schule — Jugendpflege“ u. die Einheits-Stenographie. Im Anschluss: Öffentliches Wettlesen.

Vereinigung Hallescher Stenographenvereine System Stolze-Schrey.

### Mietleben!

Freitag den 27. September, abends 8 1/2 Uhr

im Saal des Herrn Brens!

Schichtreferent, Hannover

### Lichtbilder = Vortrag

über die französische Fremdenlegion in Algerien, Marokko, Wüste Sahara.

Alles Nähere durch Bericht!

Ab 8 Uhr Eröffnung und während dem Bauen! u. c. r. t.

Der Referent

Schriftlicher Stöcker-Schrauber, sechsbündiges Opter

für die mit ultraviolett ausstrahlenden Sonnenlicht umgebenen, deshal. für die multifakuläre Quantität der Farben des Herrn v. Bismarck und Protant sage hiermit herzlichen Dank.

Paul Engert, Bel. des Wilhelmgardens.

Hausführung.

Die Restaurierung einer Zeit- und der Eisenbahnstraße, zwischen Merseburger u. Turmstraße, soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden.

Angebote sind bis Donnerstag den 3. Okt. 1912, vormittags 10 Uhr, im Magistrats-Bureau I, Zimmer Nr. 23 des Magdeburger Platzes einzureichen, wobei die Bedingungen nebst Zeichnungen ausliegen und auch die Bedingungen schriftlich entnommen werden können.

Halle a. S., den 25. Sept. 1912. Stadtbauamt, Zeichnung.

### Auktion.

Freitag den 27. d. M. nachm. 2 Uhr vertritt die Gr. Märkerstr. 101 freiwillig wegen des

18 Restaurationstische u. 63 Stühle. 1 gr. rund. Tisch, Lederfaul u. a., 1 Kompl. Iran. Mahard, 1 Bierapp. u. 2 Zeitungen, 1 Wappinn, 1 Schreibstisch, Nähmasch., Herrenladendach und diverse mehrerlei andere Gegenstände. Die Sachen sind abends um 12 Uhr ab zu befechten.

Otto Ulitzsch, Auktionsverwalter, 72, Heine nach einst. Aufträgen an Fr. B. Gossamer, Seebenerstr. 61.

### Achtung! Neue Filiale!

Dem geehrten Publikum der Stadt Halle a. S. und besonders der Anwohnerschaft der Beyschlag-, Süd-, Thomasius-, Turmstraße, Plänerhöhe, wie auch der weiter in Betracht kommenden Nachbarstrassen zur gefl. Kenntnismahme, dass wir zur Erleichterung des Verkehrs mit uns

### Herrn Otto Walter

Papier- und Buchhandlung

Bernhardstr. 51, Ecke Südstr.

an Stelle des von uns nicht mehr beschäftigten Herrn Nürnbergers eine

### Annahmestelle für Abonnements

und Anzeigen

zu Originalpreisen und eine Verkaufsstelle für Einzelnummern, das Exemplar 5 Pfg., des „General-Anzeigers“ für Halle und den Saalkreis“ übertragen haben. Herr Walter wird dafür sorgen, dass alle bis 1/10 Uhr vor mittags bei ihm eingehenden Anzeigen nach jeweils in die betreffende Tages-Nummer des „General-Anzeigers“ aufgenommen werden. Wir empfehlen diese neue Filiale geneigter Beachtung.

Hochachtungsvoll

### „General-Anzeiger“

für Halle und den Saalkreis.

### Privat-Tanz-Unterricht

erteilt jederzeit schnell u. gründlich

Geat. Ursula L. Fehrerstr. 71, pl.

### Wollweber Lehranstalt

Geat. 1891, Poststraße 1.

Handelsschule

zur Vorbereitung für den kaufm. Beruf beginnen am 1. u. 8. Okt. Fernruf 2141. 609277

### Erlehn- und geprüfte Lehrkraft

Herr oder Dame, mit guten Sprachkenntnissen sucht per sofort

Lewin's Lehranstalt, Steinweg 3.

Bewerberinnen zunächst nur schriftlich mit Lebenslauf u. Bild erbeten.

Waldenstraße u. Zimmertisch

ist sofort fertig, auch noch ganz junge Mädchen (Schulabgängerinnen) in die Lehre.

Waldenstraße 1, 1. u. 2. u. 3. u. 4. u. 5. u. 6. u. 7. u. 8. u. 9. u. 10. u. 11. u. 12. u. 13. u. 14. u. 15. u. 16. u. 17. u. 18. u. 19. u. 20. u. 21. u. 22. u. 23. u. 24. u. 25. u. 26. u. 27. u. 28. u. 29. u. 30. u. 31. u. 32. u. 33. u. 34. u. 35. u. 36. u. 37. u. 38. u. 39. u. 40. u. 41. u. 42. u. 43. u. 44. u. 45. u. 46. u. 47. u. 48. u. 49. u. 50. u. 51. u. 52. u. 53. u. 54. u. 55. u. 56. u. 57. u. 58. u. 59. u. 60. u. 61. u. 62. u. 63. u. 64. u. 65. u. 66. u. 67. u. 68. u. 69. u. 70. u. 71. u. 72. u. 73. u. 74. u. 75. u. 76. u. 77. u. 78. u. 79. u. 80. u. 81. u. 82. u. 83. u. 84. u. 85. u. 86. u. 87. u. 88. u. 89. u. 90. u. 91. u. 92. u. 93. u. 94. u. 95. u. 96. u. 97. u. 98. u. 99. u. 100.

### Unterricht

Tanz-Unterricht

erhält gründlich u. rasch

Ab. Krüger, Leipzig

Ab. Krüger, Leipzig

Ab. Krüger, Leipzig

Ab. Krüger, Leipzig

Ab. Krüger, Leipzig

Ab. Krüger, Leipzig

Ab. Krüger, Leipzig

Ab. Krüger, Leipzig

Ab. Krüger, Leipzig

Ab. Krüger, Leipzig

Ab. Krüger, Leipzig

Ab. Krüger, Leipzig

Ab. Krüger, Leipzig

Ab. Krüger, Leipzig

Ab. Krüger, Leipzig

Ab. Krüger, Leipzig

Ab. Krüger, Leipzig

Ab. Krüger, Leipzig

Ab. Krüger, Leipzig

Ab. Krüger, Leipzig

Ab. Krüger, Leipzig

Ab. Krüger, Leipzig

Ab. Krüger, Leipzig

Ab. Krüger, Leipzig

Ab. Krüger, Leipzig

Ab. Krüger, Leipzig

Ab. Krüger, Leipzig

Ab. Krüger, Leipzig

Ab. Krüger, Leipzig

Ab. Krüger, Leipzig

Ab. Krüger, Leipzig

Ab. Krüger, Leipzig

Ab. Krüger, Leipzig

Ab. Krüger, Leipzig

Ab. Krüger, Leipzig

Ab. Krüger, Leipzig

Ab. Krüger, Leipzig

Ab. Krüger, Leipzig

Ab. Krüger, Leipzig

Ab. Krüger, Leipzig

Ab. Krüger, Leipzig

Ab. Krüger, Leipzig

Ab. Krüger, Leipzig

Ab. Krüger, Leipzig

Ab. Krüger, Leipzig

Ab. Krüger, Leipzig

Ab. Krüger, Leipzig

Ab. Krüger, Leipzig

Ab. Krüger, Leipzig

Ab. Krüger, Leipzig

Ab. Krüger, Leipzig

Ab. Krüger, Leipzig

Ab. Krüger, Leipzig

Ab. Krüger, Leipzig

Ab. Krüger, Leipzig

Ab. Krüger, Leipzig

Ab. Krüger, Leipzig

Ab. Krüger, Leipzig

### Nordsee.



### Freitag u. Sonnabend

### billiger Seefischverkauf

nur Große Ulrichstraße 58

u. bei Herrn Süß, Gr. Brunnenstr. 65.

Grüne Herings	10 Pfg.	Gebackene a. 2	22 Pfg.
Rabejan a. 2	20 Pfg.	Schellfisch a. 2	28 Pfg.
Karbonebrat	30 Pfg.	Makrelen	35 Pfg.
Gondarich	20 Pfg.	Grätschollen	35 Pfg.
Sourebrot	35 Pfg.	Kücherrischfisch	55 Pfg.
Angelischfisch 1 bis 3 Pfg.	30 Pfg.	Steinbutt ca. 1 Pfg.	85 Pfg.
2 Pfg.	30 Pfg.	Flussaender	110 Pfg.
3 Pfg.	30 Pfg.	Wasserauer	90 Pfg.
4 Pfg.	30 Pfg.	Wasserauer	110 Pfg.
5 Pfg.	30 Pfg.		
6 Pfg.	30 Pfg.		
7 Pfg.	30 Pfg.		
8 Pfg.	30 Pfg.		
9 Pfg.	30 Pfg.		
10 Pfg.	30 Pfg.		
11 Pfg.	30 Pfg.		
12 Pfg.	30 Pfg.		
13 Pfg.	30 Pfg.		
14 Pfg.	30 Pfg.		
15 Pfg.	30 Pfg.		
16 Pfg.	30 Pfg.		
17 Pfg.	30 Pfg.		
18 Pfg.	30 Pfg.		
19 Pfg.	30 Pfg.		
20 Pfg.	30 Pfg.		

### 168 Pfundigen Riesenheilsbrot

nur frisch ohne Gähren und Knochen Wind

aus lebende Karben, Vorrichtungliche und Kafe.

Aus der Mäckerlei

18 Pfg.

Alle anderen Mäckerwaren ebenfalls täglich frisch.

Am Freitage unserer großen Kundsch. und deren

gründlichen Bedienung sind wir auf den Gedanken

gekommen, dass für Freitag mittag nur bis Donnerstag

abgegeben werden. Telefon 3784 u. 1275. Schriftliche

Bestellungen müssen mit der ersten Post in unseren Händen

sein.

Am Freitage unserer großen Kundsch. und deren

gründlichen Bedienung sind wir auf den Gedanken

gekommen, dass für Freitag mittag nur bis Donnerstag

abgegeben werden. Telefon 3784 u. 1275. Schriftliche

Bestellungen müssen mit der ersten Post in unseren Händen

sein.

Am Freitage unserer großen Kundsch. und deren

gründlichen Bedienung sind wir auf den Gedanken

gekommen, dass für Freitag mittag nur bis Donnerstag

abgegeben werden. Telefon 3784 u. 1275. Schriftliche

Bestellungen müssen mit der ersten Post in unseren Händen

sein.

Am Freitage unserer großen Kundsch. und deren

gründlichen Bedienung sind wir auf den Gedanken

gekommen, dass für Freitag mittag nur bis Donnerstag

abgegeben werden. Telefon 3784 u. 1275. Schriftliche

Bestellungen müssen mit der ersten Post in unseren Händen

sein.

Am Freitage unserer großen Kundsch. und deren

gründlichen Bedienung sind wir auf den Gedanken

gekommen, dass für Freitag mittag nur bis Donnerstag

abgegeben werden. Telefon 3784 u. 1275. Schriftliche

Bestellungen müssen mit der ersten Post in unseren Händen

sein.

Am Freitage unserer großen Kundsch. und deren

gründlichen Bedienung sind wir auf den Gedanken

gekommen, dass für Freitag mittag nur bis Donnerstag

abgegeben werden. Telefon 3784 u. 1275. Schriftliche

Bestellungen müssen mit der ersten Post in unseren Händen

sein.

Am Freitage unserer großen Kundsch. und deren

gründlichen Bedienung sind wir auf den Gedanken

gekommen, dass für Freitag mittag nur bis Donnerstag

abgegeben werden. Telefon 3784 u. 1275. Schriftliche

Bestellungen müssen mit der ersten Post in unseren Händen

sein.

Am Freitage unserer großen Kundsch. und deren

gründlichen Bedienung sind wir auf den Gedanken

gekommen, dass für Freitag mittag nur bis Donnerstag

abgegeben werden. Telefon 3784 u. 1275. Schriftliche

Bestellungen müssen mit der ersten Post in unseren Händen

sein.

Am Freitage unserer großen Kundsch. und deren

gründlichen Bedienung sind wir auf den Gedanken

gekommen, dass für Freitag mittag nur bis Donnerstag

abgegeben werden. Telefon 3784 u. 1275. Schriftliche

Bestellungen müssen mit der ersten Post in unseren Händen

sein.

Am Freitage unserer großen Kundsch. und deren

gründlichen Bedienung sind wir auf den Gedanken

gekommen, dass für Freitag mittag nur bis Donnerstag

abgegeben werden. Telefon 3784 u. 1275. Schriftliche

Bestellungen müssen mit der ersten Post in unseren Händen

sein.

Am Freitage unserer großen Kundsch. und deren

gründlichen Bedienung sind wir auf den Gedanken

gekommen, dass für Freitag mittag nur bis Donnerstag

abgegeben werden. Telefon 3784 u. 1275. Schriftliche

Bestellungen müssen mit der ersten Post in unseren Händen

sein.

### Verstorbene

Alle

Wärdereien

Rechnereien

Produktengeschäfte

Schneiderinnen

Büchergeschäfte

Schneidgeschäfte

u. v. a.

benötigen billiges weißes Papier

in großer, großer u. mittlerer

Größe, in großer, großer u. mittlerer

Größe, in großer, großer u. mittlerer

Größe, in großer, großer u. mittlerer

Größe, in großer, großer u. mittlerer

Größe, in großer, großer u. mittlerer

Größe, in großer, großer u. mittlerer

Größe, in großer, großer u. mittler



# Verlobte

sind höchlichst zur zwanglosen Besichtigung  
unserer ständigen

## Ausstellung

fertig eingerichteter  
Wohnräume

eingeladen.

Kostenanschläge und Vorbesprechungen  
bereitwilligst.

# Gebr. Bethmann

## Kunstmöbelfabrik

### Atelier für künstlerische Ausgestaltung der Innenräume.

Vornehme, aparte Arrangements. 80 Musterzimmer.  
Dekorationen nach eigenen Entwürfen.  
Vollständige Wohnungs-Einrichtungen von Mk. 2000.— an.

Gr. Steinstrasse 79. **Halle a. S.** Gr. Steinstrasse 79.

## Gerichts-Zeitung.

### Schwurgericht.

Halle a. S., 25. September.

In der heutigen (dritten) Sitzung des hiesigen Schwurgerichts  
sind der Arbeiter Oskar Fuchs aus Merseburg unter  
der Anklage der

### Mordthat.

Die Verhandlung fand unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt.  
Die Zeugnisaufnahme war sehr umfangreich, da 24 Zeugen und  
zwei ärztliche Sachverständige geladen waren. Keusch ist 44 Jahre  
alt und noch unverheiratet. „Von Hause aus“ ist er, wie er mit  
Stolz hervorhebt, gelernter „Anstreicher“. Er hat aber diesem Be-  
rufe bisher wenig Ehre gemacht, denn er ist schon öftmal verurteilt  
wegen Betrugs, Diebstahls und Verwundung. Seiner Ansicht nach  
sind diese Strafen freilich „noch nicht viel“. Auf den ironischen  
Einwand des Vorsitzenden, dass man darüber auch anderer Mei-  
nung sein könne, erwiderte er sehr lebhaft im Tone der gefälligen  
Unterredung: „O nein, mein hochgeachteter Herr Vorsitzender, das ist  
wirklich noch gar nicht so schlimm! Es sind doch hauptsächlich  
nur Bettelkinder. Auch habe ich immer nur gebettelt, wenn ich  
nichts zu arbeiten hatte. O bitte, ich verzeihe dabei die Arbeit  
nicht, mein lieber Herr Vorsitzender! Da wollen Sie sich ja  
gleich zu Herzen nehmen!“ In dieser rechtlichen Weise führte er  
seine Verteidigung weiter. Seine Schwurrede lief darauf hinaus,  
auch ihm das zur Anklage liegende Schuldverbrechen zu un-  
recht zur Last gelegt sei. Verurteilt wurde er am 20. April in Merse-  
burg. Ein erst 14-jähriges Mädchen, die Tochter eines dortigen  
Arbeiters, wurde von einem Manne gegen 9 Uhr abends in der  
Röhle des Hofhofes angefallen und vergewaltigt. Der idiosynkratische  
Angriff entfiel dann, doch wurde infolge der Angaben des Mäd-  
chens in einem anderen Wohnen die Verhaftung des Angeklagten herbei-  
geführt. Er legte sich zwar lebhaft. Das Mädchen erlitt aber  
mit Rechtsschmerz, sie erkannte in ihm den Schuldigen wieder. Die  
heutige Zeugnisaufnahme war bereits nahezu beendet, als auf  
Grund der Aussagen der ärztlichen Sachverständigen noch eine  
Festsetzung nötig wurde. Diese ängstete nämlich hinsichtlich an  
der gefälligen Normalität des Angeklagten. Am 9ten Antrag be-  
schloss das Gericht nach fünfjähriger Verhandlung, die Sache zu  
erörtern und den Angeklagten zur Beobachtung und Unterführung  
seines Gesundheitszustandes erst auf längere Zeit einer Irrenanstalt  
zu überreichen.

## Aus der Umgebung.

**a. Ammenborn, 25. September.** (Jagdberichterstattung.) Die  
Jagdabteilung der Ammenborner Feldjagd ist Herrn Hauptmann  
Kand.-Besen übertragen worden; der jährliche Pachtpreis beträgt  
180 M.

**1. Aus dem Saalkreise, 24. September.** (Die Jagdbaus-  
sichten sind in diesem Jahre allerorts recht gute; die in Jäger-  
kreisen geübten Ermahnungen auf ein reiches Schalenwild haben sich  
als außerordentlich erwiesen. Auch bei der Wildschermjahre sind bisher  
durchschnittlich hohe Resultate zu verzeichnen. Ebenso hat man  
für die Rotenente Jagd gute Erfolge zu erzielen. Die Rotenente  
sind sich in unserer Gegend von Jahr zu Jahr in größeren  
Mengen vor. Summe Jäger und Wälder durch Anlegen von  
Hainweiden, was sehr viel zur Verbreitung dieser Vögel leisten.  
a. Weien a. G., 26. September. (Festsetzung.) Vom König-  
lichen Konsistorium in Magdeburg ist dem hiesigen Hilfsprediger,  
Herrn Sandrock aus Halle, die Pfarrstelle in Köhnitz bei Witten-  
berg (Saalkreis) angeboten worden. Aufgehend wird am  
1. Oktober ab in Ammenborn ein Gemeindefest angefallen, in  
das der Hilfsprediger des hiesigen Kirchspiels nicht mehr in Abse-  
hell auszubilden braucht.

**g. Canna, 25. September.** (Offene Hilfsprediger-  
stelle.) Herr Hilfsprediger Rönneke, der die hiesige Hilfs-

predigerstelle inne hatte, ist einem Stafe nach Elmhorn gefolgt, um  
die dortige Pfarrstelle zu übernehmen; die hiesige ist daher erledigt;  
betrieben wird sie durch den Pfarrinhaber der Mutterkirche, Herrn  
Walter Boiche-Diestel.

**a. Cöthen, 25. September.** (Kaufkäufe von Feldgrund-  
stücken.) Zwischen der Firma Schwinnberg und Schröder-  
Kolle und Beigern, denen um die hiesige Windmühle herum Acker  
gehört, haben schon länger Unterhandlungen wegen Ankaufs dieser  
Möbeldreier stattgefunden. Angebild soll das Gelände zur Anlage  
industrieller Werke dienen; doch dürfte ein mögliches Zusammen-  
gehen mit dem Stollenbau vorhanden sein. Das Mündungsrecht  
steht seit Jahren mit der Firma Kerstin- und Solarfabrik auf  
Wesentliche Fortuna des hiesigen Montanwerkes zu. Mit der  
Behälter der Windmühle, Frau Luasborn, ist bereits der Kauf  
verleitet geworden. Die Mühle nebst Wohn- und Wirtschafts-  
gebäuden soll ca. 2 Morgen Feld ist ausserdem von 10 000 M.  
an obgenannte Firma übergeben. Die Uebergabe erfolgt am  
1. April 1913. Mit einigen Eigentümern sind auch schon Verträge  
zum Preise von 1800 M. pro Morgen zustande gekommen, andern  
ist für bessere haben, Zahlentausend, ein noch höherer Preis ge-  
boten worden. Bei Mündung des nur einige hundert Meter ent-  
fernten Tagebaues „Sermine Henriette 2“ wurden 1800 M. pro  
Morgen bezahlt. Das Mündungsrecht ist hier schon längst ver-  
kauft.

**Wittenberg, 25. September.** (Sichsilber-Vortrag.) Am  
Freitag abends 8 1/2 Uhr, wird Herr Schriftführer Stadler  
Scharplan im Saale des Herrn Brunzel einen sichsilber-Vortrag  
über die französische Fremdenlegen halten. Näheres im Anzeiger.

**Waldenburg, 25. September.** (Gemeinderat.) Freitag  
abends 8 Uhr ist im Gehöft Zehn Halle Gemeinderatssitzung. Auf  
der Tagesordnung steht: Rechnungsplan, Armenunterstützung,  
Bericht der Rechnungsprüfer, Schulangelegenheiten, Postangelegen-  
heiten, Mitteilungen.

**Waldenburg, 25. September.** (Kampagne.) Die Zuckerfabrik  
beginnt ihre Kampagne am 3. Oktober.

**Waldenburg, 25. September.** (Betriebsförderung.) Die  
Bronschefergrube „Grube Auguste“ des hiesigen Bankier Siegmund  
Sachs aus Berlin, wird am 1. Oktober ihren Betrieb ein-  
stellen, weil das Untertage nicht mehr rentabel ist. Der Kohlen-  
verkauf findet aber noch bis zum Januar statt.

**Waldenburg, 25. September.** (Gustav Lorenz.) Gestern abends  
starb der langjährige Kommandant der Schiffschule, Kaufmann  
Gustav Lorenz, im 66. Lebensjahre. Als Stadtbürgermeister  
hat Lorenz von 1898 bis 1899 im Dienste der Stadt gewirkt.

**Waldenburg, 25. September.** (Ein Löwe.) In der hiesigen  
Kampagne hat sich vorgeritten in Wald. Ein Bergarbeiter aus Wald  
führte an einer abgesehenen Stelle der Dorfstraße einen Landwirt  
an, wodurch er zu Fall kam. Schwerverletzt blieb der Bauern-  
werte liegen; er hatte einen Schenkelbruch erlitten und wurde später  
dem Bergamtsarzt in Halle geschickt.

**Waldenburg, 24. September.** (Die Stadtverordneten)  
verhandeln gestern über einen Antrag des Stadts. Julius Herr,  
Wohnhäuser zur Verringerung der herrschenden Feuerung. Der  
Antrag, der dahin lautet, an den Bundesrat und Reichstag eine  
Eingabe zu richten, in bezug unter Verlangung der herrschenden Feuer-  
lage, die Aufhebung der Balle auf Vieh, Fleisch, Getreide  
und Futtermittel, der Grenzverze für Einfuhr von Schmalz,  
wievil die Befreiung der Einfuhrschweine sowie die Auf-  
hebung des § 12 des Viehschlachtgesetzes gefordert wird, wurde  
nach längerer Debatte dem Magistrat als Material übermienen.

**Waldenburg, 25. September.** (Die feindlichen Brü-  
der.) Vorliegende Nacht gerieten zwei Brüder der Familie H.  
in Burgwerben in Streit, in dessen Verlauf der eine, dem sein Bruder  
aufgehoben hatte, den anderen, der ihn überfallen in der Wohnung  
betrug mit einem Messer verletzte, das der Schwundete in das  
hiesige Krankenhaus gebracht werden musste.

**Waldenburg, 25. September.** (Ein 16-jähriger Wil-  
dener gefasst.) Die Polizei nahm gestern einen 16-jährigen  
Burschen fest, der in der Nähe des Ströbberges wilderte. Ein Ge-

weir und sechs Patronen wurden dem jugendlichen Nimrod ab-  
genommen.

**Waldenburg, 25. September.** (Brand.) Heute morgen 1/4 Uhr  
brach neben dem königlichen Kronamtamt, im Schneidermeister  
Fischer'schen Grundstücke in der Kirchstraße, Feuer im Holzstall aus.  
Es konnte alsbald von Feuerwehrlöschern und Hausbesohnern ge-  
löschet werden. Entstanden ist das Feuer durch den Defekt der  
Feuerungsanlage des unmittelbar am Holzstalle befindlichen Waschk-  
baues.

**Waldenburg, 25. September.** (Dieberie.) — (Unfälle.)  
Als Ziehe wurden gestern zwei 13-jährige Schuljungen ermittelt.  
Sie hatten einen Kinderwagen, der mehrere Fleisch- und Wurst-  
pakete enthielt, entwendet. — Zigeuner haben in der Wälderei  
Lobos 5 M. aus der Tabakfabrik und beim Leberbändler Jrimlich  
20 M. Die Zigeunerinnen wurden am Bahnhof verhaftet. Ein  
Ziel der Zigeuner, die nach Cöthen geschickt waren, konnten dort  
nicht angetroffen werden. Die Diebstahlsbände hatte aber Wafete  
mit getriebenen Gut auf dem Bahnhof liegen lassen. — In der  
Gilenburger Kattun-Manufaktur wurden zwei Arbeiter verhaftet.  
Von der Hand löste sich ein Brett mit Waren, die auf die dort  
Arbeitenden fielen.

**Waldenburg, 25. September.** (Pensionierung.) Am  
1. Oktober tritt Herr Polizeidirektor Rattermann in den Ruhe-  
stand. Seit einer Reihe von Jahren Vorstand des Wittenberger  
Kaiserlichen Hofmanns, hat er es verstanden, sich in den meisten  
Sachen große Sympathien zu erwerben. Sein Lebenswerk brachte  
er den Bedürfnissen von Handel und Industrie ein wohlwollendes  
Verständnis entgegen.

**Waldenburg, 25. September.** (Betrügerischer Bankrott.)  
Der Kaufmann Hans G., der bis vor kurzem hier ein Verren-  
kammergeschäft betrieb, über das der Konkurs verhängt worden  
ist, wurde in Amsterdam unter dem dringenden Verdacht des betrü-  
gerischen Bankrotts verhaftet.

# Die neue Mode!

Wir bieten eine reiche Auswahl vom einfachen bis elegantesten Genre.  
Aus den grossen Sortimenten empfehlen wir besonders:

<b>Paletots</b>	aus dunkelmelierten, englisch gemusterten Stoffen und blauen Cheviots, mit garniertem Revers und Knopfverzierung	12 <sup>00</sup> , 8 <sup>00</sup> , <b>4<sup>50</sup></b>
<b>Ulster</b>	aus Flauch, Stoffen englischer Art und marine Cheviots, mit aufgesteppten Taschen, offen und geschlossen zu tragen	28 <sup>00</sup> , 21 <sup>00</sup> , <b>16<sup>50</sup></b>
<b>Mäntel</b>	aus modernen Fantasiestoffen in sehr aparten Macharten	65 <sup>00</sup> , 48 <sup>00</sup> , 36 <sup>00</sup> , <b>25<sup>00</sup></b>

Nur gute Qualitäten und beste Verarbeitung. Verkauf zu besonders billigen Preisen.  
Beachten Sie bitte unsere Schaufenster.

# Brummer & Benjamin,

Grasse Ullrichstrasse 22/24.

Familien-Nachrichten

Heute morgen um 1/7 Uhr entschlief sanft nach längerem schweren Leiden unser innig geliebter Vater, Schwiegervater und Grossvater

Wilhelm Thieme

im 89. Lebensjahre. Dies zeigen tiefbetäubt an Conrad Thieme, Rosa Thieme geb. Hoppe, Margarete Thieme. Halle a. S., den 26. September 1912.

Statt besonderer Anzeige.

Nach Gottes unerforschlichem Ratschluß verschied heute Nacht nach kurzem aber schwerem Leiden, im Elisabeth-Krankenhaus, unser guter, heissgeliebter, mit selbster Treue sorgender Vater, Schwiegervater und Grossvater, Bruder, Schwager und Onkel, der Privatmann, früherer Kastellan der Sächsischen Thür, Braunköhler, Herr

Friedrich Hecker

im 77. Lebensjahre. In tiefer Trauer Die Hinterbliebenen: Reinhold Hecker und Frau, Schwärin, Emil Hecker und Frau, Halle a. S., Clara verw. Glöckke geb. Hecker, Halle a. S., Richard Hecker und Frau, Stuttgart, Richard Ernst als Bruder, Halle a. S.

Danksagung.

Allen die bei dem Ableben meines lieben guten Vaters, Großvaters, Schwiegervaters, Bruders u. Onkels Friedrich Böhme durch letzte, Blumenpenden oder auf andere Weise ihre Teilnahme ausgedrückt haben, sagen innigsten Dank. Die tieftrauernden Hinterbliebenen. Halle, den 26. September 1912.

Danksagung.

Für die vielen Beweise der Hilfe und Teilnahme beim Beisetzungs unseres teuren Entschlafenen legen wir allen Beteiligten, insbesondere Herrn Pastor Deinet für seine trefflichen Worte herzlichsten Dank. In tiefer Trauer

Friederike Naumann

und Kinder. Zurückgeführt vom Grabe unserer so teuren, unvergesslichen und unersetzlichen Tochter.

Danksagung.

Für die Beweise herzlichster Teilnahme beim Beisetzungs unseres lieben Entschlafenen des Herrn Jakob Tannaskowitsch, sagen hiermit innigsten Dank. Halle a. S., den 26. September 1912. Die trauernden Hinterbliebenen.

Danksagung.

Zurückgeführt vom Grabe unserer so teuren, unvergesslichen und unersetzlichen Tochter, Bertha Hennig geb. Büchel

Bertha Hennig geb. Büchel

sagen wir allen lieben Freunden, Bekannten, Hausbewohnern, meinen lieben Nachbarn, Gehilfen und Geschäftsführern für die so überaus zahlreiche Anteilnahme und die vielen, herrlichen Kränzen unsere herzlichsten und tiefgefühltesten Dank. Besonders Dank Herrn Pastor Wagner für seine so an Herzen gehenden, tröstlichen Worte, dem Sängerkorps für den erhabenden Gesang, Mägo Gott allen ein reiches Vergeltung sein und alle vor ähnlichen Schicksal bewahren. Unseren Herzen hat es überaus wohlgetan, wenn auch die Wunden noch sehr lange schmerzen wird. In tiefer Trauer, in Namen der Hinterbliebenen: Hermann Hennig.

Hermann Hennig.

Zurückgeführt vom Grabe meines lieben Mannes, unseres guten Vaters

Reinhold Horn

sagen wir allen Freunden und Bekannten für die vielen Blumenpenden und Beweise herzlichster Teilnahme unseren aufrichtigsten Dank. Insbesondere Dank Herrn Pastor Jösse für die tröstlichen Worte am Grabe, Dank Herrn Kantor Steiner und der Schuljugend für den schönen Gesang. Dank dem Kriegerverein für das ehrenvolle Oelakt. Dank allen denen, die ihn zur letzten Ruhe geleiteten. In Namen der trauernden Hinterbliebenen Reinhold Horn. Spöden, den 25. September 1912.

Danksagung.

Zurückgeführt vom Grabe unseres guten und treuerfühlenden Vaters

Karlheinz Bremer

sagen wir allen denen, die bei dem Ableben meines lieben Vaters teilnehmend unsere herzlichsten Dank, dank Herrn Pastor Deinet für seine treuherzige Hilfe und Teilnahme am Grabe, für die vielen Blumenpenden und Kränze, für die liebevolle Anteilnahme an unseren Leiden und für die vielen tröstlichen Worte am Grabe. In Namen der trauernden Hinterbliebenen: Wlwa Bremer geb. Schö. Hochzeits-Geschenke

Seidenwolle.

Seidenwolle, nicht einseitig, nicht färbend, keine Naht, Nr. 21/22, Carl Bösch, Leipzigerstr. 61/62

„Union“ Färber- und chem. Reinigungs-Anstalt



Spezialgeschäft für Teppich-Reinigung und Entstaubung. Kunststofferei für echte Teppiche und Portieren. Abholung u. Rücklieferung in geschlossenem Wagen kostenlos. Fernruf 2925.

Wratzke & Steiger

Ein Vergnügen ist es, mit der besten F. A. Patz, 69, Ulrichstr. 43, künstlichen Möbel. Politur fl. 40 u. 100 u. 150 u. 200 u. 300 u. 400 u. 500 u. 600 u. 700 u. 800 u. 900 u. 1000 u. 1100 u. 1200 u. 1300 u. 1400 u. 1500 u. 1600 u. 1700 u. 1800 u. 1900 u. 2000 u. 2100 u. 2200 u. 2300 u. 2400 u. 2500 u. 2600 u. 2700 u. 2800 u. 2900 u. 3000 u. 3100 u. 3200 u. 3300 u. 3400 u. 3500 u. 3600 u. 3700 u. 3800 u. 3900 u. 4000 u. 4100 u. 4200 u. 4300 u. 4400 u. 4500 u. 4600 u. 4700 u. 4800 u. 4900 u. 5000 u. 5100 u. 5200 u. 5300 u. 5400 u. 5500 u. 5600 u. 5700 u. 5800 u. 5900 u. 6000 u. 6100 u. 6200 u. 6300 u. 6400 u. 6500 u. 6600 u. 6700 u. 6800 u. 6900 u. 7000 u. 7100 u. 7200 u. 7300 u. 7400 u. 7500 u. 7600 u. 7700 u. 7800 u. 7900 u. 8000 u. 8100 u. 8200 u. 8300 u. 8400 u. 8500 u. 8600 u. 8700 u. 8800 u. 8900 u. 9000 u. 9100 u. 9200 u. 9300 u. 9400 u. 9500 u. 9600 u. 9700 u. 9800 u. 9900 u. 10000 u. 10100 u. 10200 u. 10300 u. 10400 u. 10500 u. 10600 u. 10700 u. 10800 u. 10900 u. 11000 u. 11100 u. 11200 u. 11300 u. 11400 u. 11500 u. 11600 u. 11700 u. 11800 u. 11900 u. 12000 u. 12100 u. 12200 u. 12300 u. 12400 u. 12500 u. 12600 u. 12700 u. 12800 u. 12900 u. 13000 u. 13100 u. 13200 u. 13300 u. 13400 u. 13500 u. 13600 u. 13700 u. 13800 u. 13900 u. 14000 u. 14100 u. 14200 u. 14300 u. 14400 u. 14500 u. 14600 u. 14700 u. 14800 u. 14900 u. 15000 u. 15100 u. 15200 u. 15300 u. 15400 u. 15500 u. 15600 u. 15700 u. 15800 u. 15900 u. 16000 u. 16100 u. 16200 u. 16300 u. 16400 u. 16500 u. 16600 u. 16700 u. 16800 u. 16900 u. 17000 u. 17100 u. 17200 u. 17300 u. 17400 u. 17500 u. 17600 u. 17700 u. 17800 u. 17900 u. 18000 u. 18100 u. 18200 u. 18300 u. 18400 u. 18500 u. 18600 u. 18700 u. 18800 u. 18900 u. 19000 u. 19100 u. 19200 u. 19300 u. 19400 u. 19500 u. 19600 u. 19700 u. 19800 u. 19900 u. 20000 u. 20100 u. 20200 u. 20300 u. 20400 u. 20500 u. 20600 u. 20700 u. 20800 u. 20900 u. 21000 u. 21100 u. 21200 u. 21300 u. 21400 u. 21500 u. 21600 u. 21700 u. 21800 u. 21900 u. 22000 u. 22100 u. 22200 u. 22300 u. 22400 u. 22500 u. 22600 u. 22700 u. 22800 u. 22900 u. 23000 u. 23100 u. 23200 u. 23300 u. 23400 u. 23500 u. 23600 u. 23700 u. 23800 u. 23900 u. 24000 u. 24100 u. 24200 u. 24300 u. 24400 u. 24500 u. 24600 u. 24700 u. 24800 u. 24900 u. 25000 u. 25100 u. 25200 u. 25300 u. 25400 u. 25500 u. 25600 u. 25700 u. 25800 u. 25900 u. 26000 u. 26100 u. 26200 u. 26300 u. 26400 u. 26500 u. 26600 u. 26700 u. 26800 u. 26900 u. 27000 u. 27100 u. 27200 u. 27300 u. 27400 u. 27500 u. 27600 u. 27700 u. 27800 u. 27900 u. 28000 u. 28100 u. 28200 u. 28300 u. 28400 u. 28500 u. 28600 u. 28700 u. 28800 u. 28900 u. 29000 u. 29100 u. 29200 u. 29300 u. 29400 u. 29500 u. 29600 u. 29700 u. 29800 u. 29900 u. 30000 u. 30100 u. 30200 u. 30300 u. 30400 u. 30500 u. 30600 u. 30700 u. 30800 u. 30900 u. 31000 u. 31100 u. 31200 u. 31300 u. 31400 u. 31500 u. 31600 u. 31700 u. 31800 u. 31900 u. 32000 u. 32100 u. 32200 u. 32300 u. 32400 u. 32500 u. 32600 u. 32700 u. 32800 u. 32900 u. 33000 u. 33100 u. 33200 u. 33300 u. 33400 u. 33500 u. 33600 u. 33700 u. 33800 u. 33900 u. 34000 u. 34100 u. 34200 u. 34300 u. 34400 u. 34500 u. 34600 u. 34700 u. 34800 u. 34900 u. 35000 u. 35100 u. 35200 u. 35300 u. 35400 u. 35500 u. 35600 u. 35700 u. 35800 u. 35900 u. 36000 u. 36100 u. 36200 u. 36300 u. 36400 u. 36500 u. 36600 u. 36700 u. 36800 u. 36900 u. 37000 u. 37100 u. 37200 u. 37300 u. 37400 u. 37500 u. 37600 u. 37700 u. 37800 u. 37900 u. 38000 u. 38100 u. 38200 u. 38300 u. 38400 u. 38500 u. 38600 u. 38700 u. 38800 u. 38900 u. 39000 u. 39100 u. 39200 u. 39300 u. 39400 u. 39500 u. 39600 u. 39700 u. 39800 u. 39900 u. 40000 u. 40100 u. 40200 u. 40300 u. 40400 u. 40500 u. 40600 u. 40700 u. 40800 u. 40900 u. 41000 u. 41100 u. 41200 u. 41300 u. 41400 u. 41500 u. 41600 u. 41700 u. 41800 u. 41900 u. 42000 u. 42100 u. 42200 u. 42300 u. 42400 u. 42500 u. 42600 u. 42700 u. 42800 u. 42900 u. 43000 u. 43100 u. 43200 u. 43300 u. 43400 u. 43500 u. 43600 u. 43700 u. 43800 u. 43900 u. 44000 u. 44100 u. 44200 u. 44300 u. 44400 u. 44500 u. 44600 u. 44700 u. 44800 u. 44900 u. 45000 u. 45100 u. 45200 u. 45300 u. 45400 u. 45500 u. 45600 u. 45700 u. 45800 u. 45900 u. 46000 u. 46100 u. 46200 u. 46300 u. 46400 u. 46500 u. 46600 u. 46700 u. 46800 u. 46900 u. 47000 u. 47100 u. 47200 u. 47300 u. 47400 u. 47500 u. 47600 u. 47700 u. 47800 u. 47900 u. 48000 u. 48100 u. 48200 u. 48300 u. 48400 u. 48500 u. 48600 u. 48700 u. 48800 u. 48900 u. 49000 u. 49100 u. 49200 u. 49300 u. 49400 u. 49500 u. 49600 u. 49700 u. 49800 u. 49900 u. 50000 u. 50100 u. 50200 u. 50300 u. 50400 u. 50500 u. 50600 u. 50700 u. 50800 u. 50900 u. 51000 u. 51100 u. 51200 u. 51300 u. 51400 u. 51500 u. 51600 u. 51700 u. 51800 u. 51900 u. 52000 u. 52100 u. 52200 u. 52300 u. 52400 u. 52500 u. 52600 u. 52700 u. 52800 u. 52900 u. 53000 u. 53100 u. 53200 u. 53300 u. 53400 u. 53500 u. 53600 u. 53700 u. 53800 u. 53900 u. 54000 u. 54100 u. 54200 u. 54300 u. 54400 u. 54500 u. 54600 u. 54700 u. 54800 u. 54900 u. 55000 u. 55100 u. 55200 u. 55300 u. 55400 u. 55500 u. 55600 u. 55700 u. 55800 u. 55900 u. 56000 u. 56100 u. 56200 u. 56300 u. 56400 u. 56500 u. 56600 u. 56700 u. 56800 u. 56900 u. 57000 u. 57100 u. 57200 u. 57300 u. 57400 u. 57500 u. 57600 u. 57700 u. 57800 u. 57900 u. 58000 u. 58100 u. 58200 u. 58300 u. 58400 u. 58500 u. 58600 u. 58700 u. 58800 u. 58900 u. 59000 u. 59100 u. 59200 u. 59300 u. 59400 u. 59500 u. 59600 u. 59700 u. 59800 u. 59900 u. 60000 u. 60100 u. 60200 u. 60300 u. 60400 u. 60500 u. 60600 u. 60700 u. 60800 u. 60900 u. 61000 u. 61100 u. 61200 u. 61300 u. 61400 u. 61500 u. 61600 u. 61700 u. 61800 u. 61900 u. 62000 u. 62100 u. 62200 u. 62300 u. 62400 u. 62500 u. 62600 u. 62700 u. 62800 u. 62900 u. 63000 u. 63100 u. 63200 u. 63300 u. 63400 u. 63500 u. 63600 u. 63700 u. 63800 u. 63900 u. 64000 u. 64100 u. 64200 u. 64300 u. 64400 u. 64500 u. 64600 u. 64700 u. 64800 u. 64900 u. 65000 u. 65100 u. 65200 u. 65300 u. 65400 u. 65500 u. 65600 u. 65700 u. 65800 u. 65900 u. 66000 u. 66100 u. 66200 u. 66300 u. 66400 u. 66500 u. 66600 u. 66700 u. 66800 u. 66900 u. 67000 u. 67100 u. 67200 u. 67300 u. 67400 u. 67500 u. 67600 u. 67700 u. 67800 u. 67900 u. 68000 u. 68100 u. 68200 u. 68300 u. 68400 u. 68500 u. 68600 u. 68700 u. 68800 u. 68900 u. 69000 u. 69100 u. 69200 u. 69300 u. 69400 u. 69500 u. 69600 u. 69700 u. 69800 u. 69900 u. 70000 u. 70100 u. 70200 u. 70300 u. 70400 u. 70500 u. 70600 u. 70700 u. 70800 u. 70900 u. 71000 u. 71100 u. 71200 u. 71300 u. 71400 u. 71500 u. 71600 u. 71700 u. 71800 u. 71900 u. 72000 u. 72100 u. 72200 u. 72300 u. 72400 u. 72500 u. 72600 u. 72700 u. 72800 u. 72900 u. 73000 u. 73100 u. 73200 u. 73300 u. 73400 u. 73500 u. 73600 u. 73700 u. 73800 u. 73900 u. 74000 u. 74100 u. 74200 u. 74300 u. 74400 u. 74500 u. 74600 u. 74700 u. 74800 u. 74900 u. 75000 u. 75100 u. 75200 u. 75300 u. 75400 u. 75500 u. 75600 u. 75700 u. 75800 u. 75900 u. 76000 u. 76100 u. 76200 u. 76300 u. 76400 u. 76500 u. 76600 u. 76700 u. 76800 u. 76900 u. 77000 u. 77100 u. 77200 u. 77300 u. 77400 u. 77500 u. 77600 u. 77700 u. 77800 u. 77900 u. 78000 u. 78100 u. 78200 u. 78300 u. 78400 u. 78500 u. 78600 u. 78700 u. 78800 u. 78900 u. 79000 u. 79100 u. 79200 u. 79300 u. 79400 u. 79500 u. 79600 u. 79700 u. 79800 u. 79900 u. 80000 u. 80100 u. 80200 u. 80300 u. 80400 u. 80500 u. 80600 u. 80700 u. 80800 u. 80900 u. 81000 u. 81100 u. 81200 u. 81300 u. 81400 u. 81500 u. 81600 u. 81700 u. 81800 u. 81900 u. 82000 u. 82100 u. 82200 u. 82300 u. 82400 u. 82500 u. 82600 u. 82700 u. 82800 u. 82900 u. 83000 u. 83100 u. 83200 u. 83300 u. 83400 u. 83500 u. 83600 u. 83700 u. 83800 u. 83900 u. 84000 u. 84100 u. 84200 u. 84300 u. 84400 u. 84500 u. 84600 u. 84700 u. 84800 u. 84900 u. 85000 u. 85100 u. 85200 u. 85300 u. 85400 u. 85500 u. 85600 u. 85700 u. 85800 u. 85900 u. 86000 u. 86100 u. 86200 u. 86300 u. 86400 u. 86500 u. 86600 u. 86700 u. 86800 u. 86900 u. 87000 u. 87100 u. 87200 u. 87300 u. 87400 u. 87500 u. 87600 u. 87700 u. 87800 u. 87900 u. 88000 u. 88100 u. 88200 u. 88300 u. 88400 u. 88500 u. 88600 u. 88700 u. 88800 u. 88900 u. 89000 u. 89100 u. 89200 u. 89300 u. 89400 u. 89500 u. 89600 u. 89700 u. 89800 u. 89900 u. 90000 u. 90100 u. 90200 u. 90300 u. 90400 u. 90500 u. 90600 u. 90700 u. 90800 u. 90900 u. 91000 u. 91100 u. 91200 u. 91300 u. 91400 u. 91500 u. 91600 u. 91700 u. 91800 u. 91900 u. 92000 u. 92100 u. 92200 u. 92300 u. 92400 u. 92500 u. 92600 u. 92700 u. 92800 u. 92900 u. 93000 u. 93100 u. 93200 u. 93300 u. 93400 u. 93500 u. 93600 u. 93700 u. 93800 u. 93900 u. 94000 u. 94100 u. 94200 u. 94300 u. 94400 u. 94500 u. 94600 u. 94700 u. 94800 u. 94900 u. 95000 u. 95100 u. 95200 u. 95300 u. 95400 u. 95500 u. 95600 u. 95700 u. 95800 u. 95900 u. 96000 u. 96100 u. 96200 u. 96300 u. 96400 u. 96500 u. 96600 u. 96700 u. 96800 u. 96900 u. 97000 u. 97100 u. 97200 u. 97300 u. 97400 u. 97500 u. 97600 u. 97700 u. 97800 u. 97900 u. 98000 u. 98100 u. 98200 u. 98300 u. 98400 u. 98500 u. 98600 u. 98700 u. 98800 u. 98900 u. 99000 u. 99100 u. 99200 u. 99300 u. 99400 u. 99500 u. 99600 u. 99700 u. 99800 u. 99900 u. 100000 u. 100100 u. 100200 u. 100300 u. 100400 u. 100500 u. 100600 u. 100700 u. 100800 u. 100900 u. 101000 u. 101100 u. 101200 u. 101300 u. 101400 u. 101500 u. 101600 u. 101700 u. 101800 u. 101900 u. 102000 u. 102100 u. 102200 u. 102300 u. 102400 u. 102500 u. 102600 u. 102700 u. 102800 u. 102900 u. 103000 u. 103100 u. 103200 u. 103300 u. 103400 u. 103500 u. 103600 u. 103700 u. 103800 u. 103900 u. 104000 u. 104100 u. 104200 u. 104300 u. 104400 u. 104500 u. 104600 u. 104700 u. 104800 u. 104900 u. 105000 u. 105100 u. 105200 u. 105300 u. 105400 u. 105500 u. 105600 u. 105700 u. 105800 u. 105900 u. 106000 u. 106100 u. 106200 u. 106300 u. 106400 u. 106500 u. 106600 u. 106700 u. 106800 u. 106900 u. 107000 u. 107100 u. 107200 u. 107300 u. 107400 u. 107500 u. 107600 u. 107700 u. 107800 u. 107900 u. 108000 u. 108100 u. 108200 u. 108300 u. 108400 u. 108500 u. 108600 u. 108700 u. 108800 u. 108900 u. 109000 u. 109100 u. 109200 u. 109300 u. 109400 u. 109500 u. 109600 u. 109700 u. 109800 u. 109900 u. 110000 u. 110100 u. 110200 u. 110300 u. 110400 u. 110500 u. 110600 u. 110700 u. 110800 u. 110900 u. 111000 u. 111100 u. 111200 u. 111300 u. 111400 u. 111500 u. 111600 u. 111700 u. 111800 u. 111900 u. 112000 u. 112100 u. 112200 u. 112300 u. 112400 u. 112500 u. 112600 u. 112700 u. 112800 u. 112900 u. 113000 u. 113100 u. 113200 u. 113300 u. 113400 u. 113500 u. 113600 u. 113700 u. 113800 u. 113900 u. 114000 u. 114100 u. 114200 u. 114300 u. 114400 u. 114500 u. 114600 u. 114700 u. 114800 u. 114900 u. 115000 u. 115100 u. 115200 u. 115300 u. 115400 u. 115500 u. 115600 u. 115700 u. 115800 u. 115900 u. 116000 u. 116100 u. 116200 u. 116300 u. 116400 u. 116500 u. 116600 u. 116700 u. 116800 u. 116900 u. 117000 u. 117100 u. 117200 u. 117300 u. 117400 u. 117500 u. 117600 u. 117700 u. 117800 u. 117900 u. 118000 u. 118100 u. 118200 u. 118300 u. 118400 u. 118500 u. 118600 u. 118700 u. 118800 u. 118900 u. 119000 u. 119100 u. 119200 u. 119300 u. 119400 u. 119500 u. 119600 u. 119700 u. 119800 u. 119900 u. 120000 u. 120100 u. 120200 u. 120300 u. 120400 u. 120500 u. 120600 u. 120700 u. 120800 u. 120900 u. 121000 u. 121100 u. 121200 u. 121300 u. 121400 u. 121500 u. 121600 u. 121700 u. 121800 u. 121900 u. 122000 u. 122100 u. 12

















Wohlgeschmack, Nährkraft, Verdaulichkeit, Alkoholarumt find die Vorzüge des aus bestem Malz und Hopfen eingebrautem, mit ff. Raffinade nachgeläutem

Pelikan-Caramel-Malz bier.

Ges. gesch. Nr. 101060.

Reifen Grundbesitz... Kapitalien... 1000 Mark... 5000 Mark...

Bargeld u. Gelbforderungen... 100 bis 1 Million... 5000 Mark...

Vom Abbruch... Reparaturen... Möbelaufstattungen!

Alberl Hoffmann... am Hebeplatz... Möbelaufstattungen!

Wörterbücher... Wörterbücher... Wörterbücher...

Kontrollkaffe... Herrenkleider... Schleier... Uchtung!

Geschäfte... Zigarrengeschäft... Weiteres Material...

Wenden Sie sich... 10-12000 Mark... 5000 Mark...

Möbelaufstattungen... 1000 Mark... 5000 Mark...

Eigene Wägen... 1000 Mark... 5000 Mark...

Salon-Piano... 1000 Mark... 5000 Mark...

Bitte... 1000 Mark... 5000 Mark...

Restauranten... 10-12000 Mark... 5000 Mark...

Wenden Sie sich... 10-12000 Mark... 5000 Mark...

Möbelaufstattungen... 1000 Mark... 5000 Mark...

Eigene Wägen... 1000 Mark... 5000 Mark...

Salon-Piano... 1000 Mark... 5000 Mark...

Bitte... 1000 Mark... 5000 Mark...

Restauranten... 10-12000 Mark... 5000 Mark...

Wenden Sie sich... 10-12000 Mark... 5000 Mark...

Möbelaufstattungen... 1000 Mark... 5000 Mark...

Eigene Wägen... 1000 Mark... 5000 Mark...

Salon-Piano... 1000 Mark... 5000 Mark...

Bitte... 1000 Mark... 5000 Mark...

Restauranten... 10-12000 Mark... 5000 Mark...

Wenden Sie sich... 10-12000 Mark... 5000 Mark...

Möbelaufstattungen... 1000 Mark... 5000 Mark...

Eigene Wägen... 1000 Mark... 5000 Mark...

Salon-Piano... 1000 Mark... 5000 Mark...

Bitte... 1000 Mark... 5000 Mark...

Restauranten... 10-12000 Mark... 5000 Mark...

Wenden Sie sich... 10-12000 Mark... 5000 Mark...

Möbelaufstattungen... 1000 Mark... 5000 Mark...

Eigene Wägen... 1000 Mark... 5000 Mark...

Salon-Piano... 1000 Mark... 5000 Mark...

Bitte... 1000 Mark... 5000 Mark...

Restauranten... 10-12000 Mark... 5000 Mark...

Wenden Sie sich... 10-12000 Mark... 5000 Mark...

Möbelaufstattungen... 1000 Mark... 5000 Mark...

Eigene Wägen... 1000 Mark... 5000 Mark...

Salon-Piano... 1000 Mark... 5000 Mark...

Bitte... 1000 Mark... 5000 Mark...

Restauranten... 10-12000 Mark... 5000 Mark...

Wenden Sie sich... 10-12000 Mark... 5000 Mark...

Möbelaufstattungen... 1000 Mark... 5000 Mark...

Eigene Wägen... 1000 Mark... 5000 Mark...

Salon-Piano... 1000 Mark... 5000 Mark...

Bitte... 1000 Mark... 5000 Mark...

Restauranten... 10-12000 Mark... 5000 Mark...

Wenden Sie sich... 10-12000 Mark... 5000 Mark...

Möbelaufstattungen... 1000 Mark... 5000 Mark...

Eigene Wägen... 1000 Mark... 5000 Mark...

Salon-Piano... 1000 Mark... 5000 Mark...

Bitte... 1000 Mark... 5000 Mark...

Restauranten... 10-12000 Mark... 5000 Mark...

Wenden Sie sich... 10-12000 Mark... 5000 Mark...

Möbelaufstattungen... 1000 Mark... 5000 Mark...

Eigene Wägen... 1000 Mark... 5000 Mark...

Salon-Piano... 1000 Mark... 5000 Mark...

Bitte... 1000 Mark... 5000 Mark...

Restauranten... 10-12000 Mark... 5000 Mark...

Wenden Sie sich... 10-12000 Mark... 5000 Mark...

Möbelaufstattungen... 1000 Mark... 5000 Mark...

Eigene Wägen... 1000 Mark... 5000 Mark...

Salon-Piano... 1000 Mark... 5000 Mark...

Bitte... 1000 Mark... 5000 Mark...

Restauranten... 10-12000 Mark... 5000 Mark...

Wenden Sie sich... 10-12000 Mark... 5000 Mark...

Möbelaufstattungen... 1000 Mark... 5000 Mark...

Eigene Wägen... 1000 Mark... 5000 Mark...

Salon-Piano... 1000 Mark... 5000 Mark...

Bitte... 1000 Mark... 5000 Mark...

Restauranten... 10-12000 Mark... 5000 Mark...

Wenden Sie sich... 10-12000 Mark... 5000 Mark...

Möbelaufstattungen... 1000 Mark... 5000 Mark...

Eigene Wägen... 1000 Mark... 5000 Mark...

Salon-Piano... 1000 Mark... 5000 Mark...

Bitte... 1000 Mark... 5000 Mark...

Restauranten... 10-12000 Mark... 5000 Mark...

Wenden Sie sich... 10-12000 Mark... 5000 Mark...

Möbelaufstattungen... 1000 Mark... 5000 Mark...

Eigene Wägen... 1000 Mark... 5000 Mark...

Salon-Piano... 1000 Mark... 5000 Mark...

Bitte... 1000 Mark... 5000 Mark...

Restauranten... 10-12000 Mark... 5000 Mark...

Wenden Sie sich... 10-12000 Mark... 5000 Mark...

Möbelaufstattungen... 1000 Mark... 5000 Mark...

Eigene Wägen... 1000 Mark... 5000 Mark...

Salon-Piano... 1000 Mark... 5000 Mark...

Bitte... 1000 Mark... 5000 Mark...

Restauranten... 10-12000 Mark... 5000 Mark...

Wenden Sie sich... 10-12000 Mark... 5000 Mark...

Möbelaufstattungen... 1000 Mark... 5000 Mark...

Eigene Wägen... 1000 Mark... 5000 Mark...

Salon-Piano... 1000 Mark... 5000 Mark...

Bitte... 1000 Mark... 5000 Mark...

Restauranten... 10-12000 Mark... 5000 Mark...

Wenden Sie sich... 10-12000 Mark... 5000 Mark...

Möbelaufstattungen... 1000 Mark... 5000 Mark...

Eigene Wägen... 1000 Mark... 5000 Mark...

Salon-Piano... 1000 Mark... 5000 Mark...

Bitte... 1000 Mark... 5000 Mark...

Restauranten... 10-12000 Mark... 5000 Mark...

Wenden Sie sich... 10-12000 Mark... 5000 Mark...

Möbelaufstattungen... 1000 Mark... 5000 Mark...

Eigene Wägen... 1000 Mark... 5000 Mark...

Salon-Piano... 1000 Mark... 5000 Mark...

Bitte... 1000 Mark... 5000 Mark...





- Gasherde
- Petroleumkocher
- Spirituskocher
- Plättbretter
- Gardinenstangen
- Vitragestangen
- Gardinenspanner
- Vogelkäfige
- Wringmaschinen
- Speisenschränke
- Bolzenplatten
- Röhstoffplatten
- Gasplatten
- Spiritusplatten
- Anfswaschwannen
- Bettstellen m. Mtr.
- Tisch- u. Hängelampen
- Küchenlampen
- Messer und Gabeln
- Briefkasten
- Hierschränke
- Wäschelöcher
- Waschtische
- Kaffeemöhlen
- Handkörbe
- Markttaschen
- Wandbilder
- Spiegel
- Stufenleitern
- Waschmaschinen
- Schmortöpfe
- Petroleum-Öfen
- Teppichkehrmaschinen
- Besen und Bürsten
- Washbretter
- Paneele und Konsolen
- Büstenständer
- Patzkommoden
- Wichskästen
- Küchenwagen
- Wachstache
- Flurgarderoben
- Wäschomangeln
- Erden
- Wassereimer
- Kohlenkasten
- Ofenschirme
- Speise-Services



**Komplette Kücheneinrichtungen**  
im Preise von Mk. 30.- 55.- 80.-  
135.- 255.-

**Musterküchen**  
sind zur gefl. Besichtigung aufgestellt.

**Küchenmöbel**  
in modernen Ausführungen, bestehend aus:  
1 Schrank, 1 Tisch, 2 Stühle, 1 Rahmen, 1 Halter  
im Preise von Mk. 70.- 110.- 124.-

**Küchen-Garnituren**  
übersichtliche Anstellung von zirka 160 Stück in allen Preislagen.

Unsere Geschäftsräume sind eine  
Schenswürdigkeit für Halle!!

**Waschgarnituren**  
neueste Formen u. Dekors von den billigsten bis zu den besten.

# Burghardt & Becher,

**Leipzigerstr. 10,**  
partiere, I., II. u. III. Etage.  
Fernsprecher 1226.  
Personen-Aufzug nach allen Etagen.

Spezialgeschäft emaillierter Haushaltsgeschirre, Glas-, Porzellan-, Steingut-, Nickel- und Luxuswaren, Aluminium, Lederwaren.  
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

**Japan. Reifetörbe**  
fest und haltbar.  
**C. F. Ritter,**  
Leipzigerstr. 90, Rabatim.

**Polzwerk,**  
Felle und Fellverlager  
reinigt und färbt.  
**Mauersberger,**  
Färberstr. 5 eigene Mälen.

Wo  
kauft man billig nur gut  
gearbeitete  
**Möbel u. Holzwaren?**  
Zeilicherstr. 31.  
Möbelfabrik und Magazin  
**H. Bergmann,**  
Schülermeister.  
Ausstattungen  
von M. 300, 500, 800,  
1200-5000 bis an Lager.  
Billigste Bedienung unter  
Eichthenspreis:  
1 eichenes Speisezimmer,  
1 Wohnsalon,  
1 eichenes Schlafzimmer.  
Telephon 3393.  
Wohn frei b. d. Gedr.

Vorzüglichste  
**Biskuit-Speisekartoffeln,**  
beste Dauerware.  
Bestellungen und Proben bei  
**H. Neilling,** Alter Markt 14 vor  
Haupt-  
**Argon**  
starkt und erfrischt wunderbar Dr.  
Dobos' seltener Ureter Nahrung-  
branntwein, à fl. Mk. 1.-, 2.-; Bei:  
Franz Wahren, Schwane-Drögels,  
Leipzigerstrasse, Beka Poststrasse,  
neben Wiseman, Hoch, Bittner, Ludwig  
Wachtersstrasse 60.

**Lesebrillen**  
für Damen und Herren  
von 50 Mt. an  
**C. F. Ritter,**  
Leipzigerstr. 90, Rabatim.

**Hundebrot.**  
Jeder Hundebesitzer kennt viel  
Geld mit Fütterung von Hundebrot.  
Hundebrot besteht aus 50%  
in Weizen und 50% Weizen, ist  
meist billiger als Hundebrot.  
Hundebrot wird überall präpariert.  
F. F. O. Gieseler, Kleinstr. 13.

**Richter-Kaffee,**  
hochfein aromatisch, itel. itel.  
empfehlen.  
**Dr. Göttinger,** Augenarzt  
Hofstrasse 13  
Dr. Göttinger, 11, Leipzigerstr. 1438  
Reparaturen u. Verschönerungen  
Kasseler, Müller, Schillerstr. 11.

**Eröffnung**  
Freitag  
nachmittag 5 Uhr

Nur ein Preis  
95 Pfg.  
jeder Gegenstand.

Nur ein Preis  
95 Pfg.  
jeder Gegenstand.

## Haus und Herd

86 Leipzigerstrasse 86  
neben Reichardt's Cacaohaus.

Nur ein Preis  
95 Pfg.  
jeder Gegenstand.

Nur ein Preis  
95 Pfg.  
jeder Gegenstand.

Mod. Geschenk- u.  
Wirtschafts-Artikel  
Lederwaren - - -  
- - - - Spielwaren

**Frauen,** welche bei Schwangerschaften schon andere Mittel erprobt  
los angewandt, bringt mein einzig, begutachtetes  
Mittel, überraschend, Erfolg, leicht in herbeizuführen.  
Vollen Dankschreiben. Unfehlbarkeit garantiert. 3.50 Mt., extra  
nach 5.50 Mt. per Flasche. Beständige: Dehnt aus 1000  
1000; Vermehrt 2000; Mehlentwurf 1000; Weizenmehl  
1000; Weizen 2000; Weizen 4000; Dehnt  
Nachnahme-Versand überall hin nur durch **Drogist Boettcher**,  
Berlin N., Götterstrasse-113 B. Auch Versand sämtlicher  
angenehmer Bedarfartikel. 1891

**Fleischhalle Giebichenstein.**  
Auf Robert Hummel.  
Nur Erstfrisch, Vorkgebäude.  
604 Gewichte nur prima  
Stiel- und Wurstwaren.

Rindfleisch zum Kochen	53 3/4
Rindfleisch zum Braten mit Knochenbeilage	55 3/4
Rindfleisch ohne Knochen	57 3/4
Lammfleisch	58 3/4
Hammelfleisch	60 3/4
Schweinefleisch	62 3/4
Schweinefleisch mit Knochen	64 3/4
Schweinefleisch ohne Knochen	66 3/4
Schweinefleisch mit Knochen	68 3/4
Schweinefleisch ohne Knochen	70 3/4
Schweinefleisch mit Knochen	72 3/4
Schweinefleisch ohne Knochen	74 3/4
Schweinefleisch mit Knochen	76 3/4
Schweinefleisch ohne Knochen	78 3/4
Schweinefleisch mit Knochen	80 3/4
Schweinefleisch ohne Knochen	82 3/4
Schweinefleisch mit Knochen	84 3/4
Schweinefleisch ohne Knochen	86 3/4
Schweinefleisch mit Knochen	88 3/4
Schweinefleisch ohne Knochen	90 3/4
Schweinefleisch mit Knochen	92 3/4
Schweinefleisch ohne Knochen	94 3/4
Schweinefleisch mit Knochen	96 3/4
Schweinefleisch ohne Knochen	98 3/4
Schweinefleisch mit Knochen	100 3/4

Delicate Anwartschaft  
Schweinefleisch verkaufe ich ohne Beine von Rindfleisch.  
Zu den besten Preisen.

Die modernsten  
**Erzeugnisse der Optik**  
kaufen Sie nur bei  
**Richard Flemming,**  
Optische Anstalt,  
Galle a. S., 22 Schmeerstr. 22.

Gutes, dauerhaft, Gummiband  
für Strumpfbänder faul man bei  
H. Schanz Nachf., Dr. Steinstr. 84.  
Gran wasserfeste Gummie in fertigen  
Bänderstücke à 1/2 Mt.

**Colbe Bortemonnaies, mod. Damenzäpfchen,**  
größte Auswahl - Billigste Preise.  
**Hoh Krasemann,**  
Krausen-Abteil  
seit 1870 nur in der  
Zehmeierstr. 1

2el. 1175  
2el. 1175

Ver zurückgehender Möbel-  
wagen von Radolstadt i. Th.  
nach Halle a. S. gerichtet.  
Schwerer nach a. 5000 an d.  
Größe des Platzes.

**Stimmungen**  
fachgemäß u. billig. H. Albrecht,  
Mühlstr. 56, Torstr. 56.

**Möbel-Ausstattungen**  
nur solche Fabrikate in allen Preislagen  
zu 200, 350, 500, 750, 900-3000 Mark  
empfehle in Ausnahm als sehr preiswert. 905-91

**M. Schemmels Möbelmagazin,**  
Halle-Süd: Rannischestrasse 3.

**Kacheln, Kachelherde, Dauer-  
brandöfen sowie Heizöfen**  
in allen Größen und Breitenlagen  
gebrauchte und neue  
billig! O. Günther jun.,  
Bismarckstr. 3 Alte Herde und  
Fellen nehme in Zahlung. 6359

**Graue Haare**  
mit vorz. Ergüssen nur Pariser  
Nussbaumöl „Bismarck“, Fl.  
20 Pf. - Schwane-Drögels,  
Leipzigerstrasse, 1187

**Damenkleider,  
ff. Blusen, Kostüme,**  
werden jetzt mit höchst angelegter  
G. Renner,  
Geißstr. 33 II, Halle.

**Jede tüchtige Frau**  
kann bei Gebr. Raue 1 1/2 Pf.  
**Hausmarke-  
Margarine**  
1 1/2 Pf. u. 3 Pf. Pflanzen  
basiert auf 1 Pf. Butter,  
über 1/2 Pf. Rahm.  
Unsere Hausmarke wird  
von feinen Konsumanten über-  
troffen, daher mischt sie  
Wolterbutter-Grün  
Nicht zu vergleichen mit  
der in letzter Zeit täglich  
angebotenen Margarine.  
Alleinverkauf nur bei  
**Gebr. Raue,**  
Hilfeschtr. 10, Leipzig.  
Telephon 3393-3394

**Damen**  
empf. b. Schwangerschaften  
der Blutreinigung meine ein-  
zigartigen, gar. unfehlb. Neop-  
renthronpräparat „Soleus fraconis“  
einmal 3 Pf., 2x 2 Pf., 3x 1 Pf.  
e. kleine, Rat in allen von  
angegebenen. 1187  
Franz Oltmann-Stroh, Markt 10  
Salle a. S., Anhalterstr. 4 II

**Schnitt-  
muster**  
nach den vorzüglich. Modellen der  
Deutschen Moden-Zeitung, Leipzig,  
sind zu bez. durch die Verkaufsstelle  
**Gustav Lerche, Halle**  
Halle, Markt, Filze-Drögels,  
Kl. Ulrichstr. 33 (das Badhaus).

**Frauen.**  
Wo andere dem Mittel verfahren  
mehren bei Schwangerschaften  
mit Erfolg, garantiert  
unfehlbar, vorzüglich.  
**Menstruations „Regola“**  
Preis: 1/2 Pf. 1.40 Mt., 2.40 Mt.,  
3.40 Mt. Drogist-Verband des  
Nachnahme durch Chem. Labor. Apoth.  
Lehmann, Berlin-W. 12, Wilhelmstr. 5

**Patent-Pollenretter**  
mit Weidenblätter  
35 Pf.  
**C. F. Ritter,**  
Leipzigerstr. 90, Rabatim.

**Rachelöfen,**  
neue, Umfängen Reparaturen u.  
Reinigen wird schnell und billig  
ausgef. R. Kachel, Schillerstr. 11

Wer an Gicht, Rheuma-  
tismus, etc. leidet, verleihe  
mein unzerstörtes  
**Hallen'sches Weidenblätter**  
Mittel, es ist zu haben in der  
Central-Drogerie, Zeilichstr. 31,  
gegenüber d. Markthofe.



Blutarme u. Kranke

trinken während der Rekonvaleszenz fourzig Wochen

Santa Lucia Stärkungs- R. 1.50 Rotwein l. 2.

Nachahmung, bitte zurückzuweisen. Kahl. in Apothek., Drogerien u. Delikatesshandl.

Prinzess Lolos Verzicht.

Roman von G. Carstih-Walfer.

(Fortsetzung.) Nachdruck verboten. Das soll man allerdings. Diesmal ist es ja noch gut abgelaufen... Schon habe ich mein Schicksal gesehen. Ich habe Sie...

Prinzessen steckte und ihm mit ihren lustigen Augen entgegenblickte? Unwillkürlich redete er sich in den Schultern und es war ihm ein angenehmer Gedanke, daß ihm kein Spiegel verflüchtigt hatte, daß er sehr gut aussehe. Kaum hatte er die Worte gesprochen an der Tür des Schließens...

Sympathie für die alte Dame. Ihr kleines, verforgtes und berechnertes Gesicht erzählte ihm eine ganze Geschichte. Es sah ihn nun einander gegenüber, und wechselte einige förmliche Worte, während sie einander viel Wichtigeres zu sagen gehabt hätten.

Frühzeitiges Altern! das ist ein Hauptkennzeichen des heutigen Geschlechts... Reichard

Nur eine Qualität — die beste — fabrizieren wir unter der Marke Sanelia Mandelmilch-Pflanzen-Butter-Margarine. Liebreich

Pflege Dein Antlitz! Gesichts-Massage. Fritz Mischke, Coiffeur, An der Universität 1 (Ecke Schulstrasse), 2247

Tapetfon Neu und überaus praktisch! Zum Kleben der Tapeten, Zimmerdecken, Elster etc.

Meine unübertroffenen deutschen Nähmaschinen H. Schöning, Grosse Steinstrasse 69. Gegründet 1887.

Zum Umzug! Moderne Färberei für Möbelstoffe, Vorhänge und Teppiche. Wäscherei für Gardinen und Stores. K. Mauersberger, Färberei u. Chemische Reinigungs-Anstalt.

Bigelankheit am Blase. Heilung durch... Reinhold Klostermann, Herren u. Damenkleider, Gr. Klausstr. 16 (Kaden).

Eigerfünten reizende Sänger, 1223, Bismarckstr. 26.

Squamapur Bettstellen, Ca. 100 Ztr. Raumfom. und Forellen.



